

Ukraine- oder Russland-Krise?

U. Sm. · «Wer über die Ukraine spricht, darf von Russland nicht schweigen», schreiben Katharina Raabe und Manfred Sapper in der Nachbemerkung zu ihrem Sammelband «Testfall Ukraine». In der Tat: Der blutige Konflikt im Donbass ist nicht nur die Folge unterschiedlicher Werthaltungen im Land selbst, sondern vor allem auch Ausdruck einer tiefen Krise der russischen Zivilgesellschaft, die ihr Modernisierungsdefizit mit einem anachronistisch anmutenden Hurrapatriotismus kompensiert. Im vergangenen Jahr haben sich die Ereignisse überstürzt: Eine Mehrheit der ukrainischen Bevölkerung weigerte sich, die Zukunft ihres Landes in einer russisch dominierten Eurasischen Union zu sehen. Umgekehrt reagierte die russische Führung in einer unvorhersehbaren Mischung aus Aggressivität, Dreistigkeit und Zynismus auf den proeuropäischen Kurs der Ukraine. Im Ukraine-Konflikt überlagern sich verschiedene Probleme: die regionale Diversität der Ukraine, der russische Neoimperialismus, die ungleiche Entwicklung der Zivilgesellschaft in beiden Ländern und schliesslich die asymmetrische Annäherung der Ukraine und der EU. Die Herausgeber haben drei ukrainische (Kateryna Mishchenko, Serhii Zhadan, Yevgenia Belorusets) und drei russische (Arkadi Babschenko, Elena Racheva, Irina Prochorova) Autoren gebeten, ihre Wahrnehmung der Ereignisse in der Ukraine zu beschreiben. Entstanden sind dabei beeindruckende Berichte von der Front, von Demonstrationen in Moskau und in Kiew. Fotos von trostlosen Industriebrachen im Donbass geben einen Einblick in das schwierige Leben der Menschen in der Ostukraine. Abgerundet wird der Band durch Einschätzungen westlicher Experten, die sich mit der internationalen Politik (Herfried Münkler, Stefan Auer), der russischen Innenpolitik (Bruno Schoch), der Tradition des ukrainischen Widerstands (Andreas Kappeler, Helmut König), der Krisenwirtschaft (Helmut König) und dem Versagen der Historiker (Karl Schlögel) beschäftigen. In der Gesamtschau ergibt sich ein differenziertes Bild der Ukraine – eines Landes im Krieg, das auch für die Solidarität westlicher Gesellschaften zum Testfall wird.

Testfall Ukraine. Europa und seine Werte. Herausgegeben von Katharina Raabe und Manfred Sapper. Mit einem Fotoessay von Yevgenia Belorusets. Suhrkamp-Verlag, Berlin 2015. 256 S., Fr. 24.90.